

Reichsinstitut
für ältere deutsche Geschichtskunde
(Monumenta Germaniae Historica)

Durchschlag

Berlin, den Januar 1937
NW 7 Charlottenstr. 41

Nr. 610/36

An
die Reichshauptkasse
in Berlin W 8
Mauerstr. 63/65

Mit Bezug auf die Erlasse des Reichsministeriums für
Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung vom 31. März 1936
- W II b 546 und 16. Dezember 1936 - W II b 2264 -

Betrifft: Reichszuschuß für das Reichsinstitut.

Nach der kürzlichen fernmündlichen Rücksprache sind die
nach dem Erlaß vom 16. Dezember 1936 dem Reichsinstitut zuge-
wiesenen Monatszuschüsse für Januar, Februar und März 1937
(3 833, 33 - 3 833,34 - 3 833,33 RM) um je 79.-RM - d. i. um
Einzelplan XIX Kap. 2 Tit. 6a zu buchende Vergütung

21. April 1937
NW 7 Charlottenstr. 41

91/37

Unter Bezugnahme auf den mir abschriftlich mitgeteilten
Erlaß des Herrn Reichs- und Preussischen Ministers für Wissenschaft,
Erziehung und Volksbildung W O 734 vom 15. April 1937 bitte ich
hierdurch, den ersten monatlichen Teilbetrag des Rechnungsjahres
1937 in Höhe von RM 3 7 8 4 .- (in Worten : Dreitausensiebenhundert-
vierundachtzig RM) auf das Konto des Reichsinstituts für ältere
deutsche Geschichtskunde bei der Deutschen Bank und Diskonto-Gesell-
schaft, Stadtzentrale Abteilung A (Abteilung 7 d 1427) in Berlin
W 8, Mauerstr. 26/27 zu überweisen.

komm. Leiter

An die Reichshauptkasse
Berlin